Schweizerzeit: Der „Unterwerfungsvertrag“ mit Brüssel

https://www.youtube.com/watch?v=1ER32bVnxGo

In diesem Interview wird die Beziehung der Schweiz zur EU und die Auswirkungen des neuen Vertragspakets diskutiert. Die Nationalrätin Magdalena Martullo-Blocher kritisiert die geplante institutionelle Integration der Schweiz in die EU und warnt vor den weitreichenden rechtlichen und bürokratischen Folgen, die diese Verträge mit sich bringen könnten.

Stichpunkte:

- Die Schweiz soll EU-Recht übernehmen, was die nationale Gesetzgebung stark beeinflusst.
- Die Verträge beinhalten eine institutionelle Integration, die über die bisherigen bilateralen Abkommen hinausgeht.
- Es wird eine dynamische Rechtsübernahme eingeführt, die die Schweiz in vielen Bereichen bindet.
- Die Nationalrätin warnt vor einer Zunahme der Bürokratie und der Kosten für die Schweiz.
- Die Möglichkeit, die Zuwanderung zu regulieren, wird als unzureichend und problematisch dargestellt.

Quelle: Kontrafunk - Die Stimme der Vernunft

Einstelldatum: 2025-08-04

Revision #1
Created 9 May 2026 20:40:02 by Admin
Updated 9 May 2026 20:40:02 by Admin